



Datenschutzhinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Fotowettbewerben

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten
Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, Telefon (0941) 4009-0, E-Mail: poststelle@landratsamt-regensburg.de . Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter obiger Anschrift, Telefon: (0941) 4009-262 oder -181, E-Mail: datenschutz@landratsamt-regensburg.de .
2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung
a) Zwecke der Verarbeitung: Ihre Daten werden dafür erhoben, um am jeweiligen Fotowettbewerb teilzunehmen und mit Ihnen in Kontakt treten zu können. Hierfür nutzen wir Ihren Namen, Vornamen, Ihr Geburtsdatum, Ihre Adresse. Außerdem verarbeiten wir die von Ihnen eingereichten Bilder sowie die Angaben hierzu.
b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihre Daten werden auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a und 7 Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet.
3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an: Empfänger innerhalb des Landratsamtes: zentrales Bildarchiv des Landratsamtes Regensburg (für alle Stellen des Landratsamtes verfügbar), Druckdienstleister
4. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
Ihre Daten werden nach der Erhebung bis auf Widerruf dauerhaft im Bildarchiv der Freiwilligenagentur des Landratsamtes Regensburg gespeichert.
5. Betroffenenrechte
Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Für öffentliche Stellen in Bayern ist der Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zuständig.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Freiwilligenagentur durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.